

Einweich- und Kühlautomat MBWeich 200

Betriebsanleitung

1. Einleitung

Sehr geehrter Kunde, lesen Sie vor der ersten Benutzung Ihres neuen Gerätes diese Betriebsanleitung und handeln Sie danach. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf. Vor Inbetriebnahme unbedingt Sicherheitshinweise lesen!

Garantie: 12 Monate bei sachgerechter Behandlung und Wartung! Ausgeschlossen sind Verschleißteile.

Haftung: Es obliegt dem einzelnen Verbraucher, den Einweich- und Kühlautomat auf verantwortliche Weise zu warten und zu bedienen.



Diese Betriebsanleitung soll der Bedienungsperson unmittelbar zugänglich sein, so dass der einwandfreie Betrieb gewährleistet ist und insbesondere die Sicherheitsvorschriften beachtet werden können.

2. Verwendung

Der Einweich- und Kühlautomat darf ausschließlich für die in dieser Anleitung beschriebenen Arbeiten - der Steuerung von Einweich- und Kühlanlagen in Schweineställen - eingesetzt werden. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Beschädigungen, die auf eine unsachgemäße Verwendung zurückzuführen sind.

3. Sicherheitsbestimmungen

Sicherheitseinrichtungen dienen dem Schutz des Benutzers und dürfen nicht außer Betrieb gesetzt oder in ihrer Funktion umgangen werden.

Der Einweich- und Kühlautomat darf nur von Personen bedient werden, die mit der Funktion des Gerätes vollkommen vertraut sind. Im Einzelnen sind vor der Inbetriebnahme des Gerätes und während des Betriebes folgende sicherheitstechnische Vorschriften zu beachten:

- Aus Sicherheitsgründen muss der Eigentümer vom Einweich- und Kühlautomat jeden Nutzer mit der Funktionsweise der Maschine gemäß der Anleitung vertraut machen.
- Der Einweich- und Kühlautomat darf nur in technisch einwandfreien Zustand benutzt werden und dabei sind alle Sicherheitsbestimmungen zu beachten. Sorgen Sie dafür, dass die Bedienungsvorrichtungen sauber sind und lassen Sie keine Materialien auf dem Gerät liegen. Störungen die einen sicheren Betrieb gefährden, sind unverzüglich zu beseitigen!
- Ergänzend zur Bedienungsanleitung sind die allgemeinen Bestimmungen in Bezug auf die Vorbeugung von Unfällen (insbesondere die Unfallverhütungsvorschriften) sowie die gesetzlichen Bestimmungen zur Vorbeugung von Umweltverschmutzung einzuhalten.

- Vergewissern Sie sich, dass die örtliche Netzspannung mit der Betriebsspannung von 230 V / 50 Hz übereinstimmt. Prüfen, ob die Spannungsangabe auf dem Typenschild mit der Spannung der Stromquelle übereinstimmt. Ungeeignete Verlängerungsleitungen können gefährlich sein.
- Lagern oder benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen.
- Benutzen Sie das Gerät nur mit fest angebrachter Frontabdeckung.
- Vor Wartungs- und Reparaturarbeiten Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Reparieren Sie das Gerät nicht selber.
- Überprüfen Sie das Gerät vor jedem Gebrauch. Falls Beschädigungen am Gerät, an Steckern oder Leitungen festgestellt werden, darf das Gerät nicht weiter verwendet werden. Ziehen Sie den Netzstecker und lassen Sie das Gerät von qualifizierten Personen reparieren oder austauschen.

Vor der ersten Inbetriebnahme der Anlage sollten die Leitungen ausgespült werden - Einweichdüsen erst anschließend einbauen!

4. Anschlüsse

- Stecker 230 V
- Magnetventil Wasserleitung (Haupt.V: „MV1“)
- Magnetventil Druckentlastung (Entl.V: „MV2“)
- Temperatursensor - aufzuhängen als Referenz im Abteil oder in der Zuluft
- Kupplung 230 V (Optional: zusätzl. Pumpenausgang) Art.-Nr.: E201

5. Bedienung:

Über Taster „ON/OFF/OK“ oben rechts wird der Automat aus dem Ruhemodus (MB 200) aktiviert. Mit den „+“ und „-“ Tasten kann zwischen Einweich- und Kühlmodus gewechselt werden. Mit „ON/OFF/OK“ wird der ausgewählte Modus bestätigt.

5.1 Auswahl „Einweichen“

- Mit der „ON/OFF/OK“ Taste wird zwischen Hand (H) und Automatikbetrieb (E) gewechselt. Bei Stellung „H“ wird durch Drücken der „+“ Taste Magnetventil geöffnet, durch drücken von „-“, wird es wieder geschlossen.
- Im „E“ Betrieb wird durch drücken „+ / -“ zwischen den Parametern Pausenzeit, Druckentlastungszeit und Sprühzeit gewechselt. Nach Auswahl eines Parameters ist mit der „ON/OFF/OK“ Taste zu bestätigen. Über „+ / -“ Taster kann die gewünschte Zeit in Sekunden eingestellt werden. Bestätigen der Eingabe mit der „ON/OFF/OK“ Taste.
- Sprühzeit je nach Gegebenheiten ca. 60 s
- Druckentlastungszeit 0 s
- Pausenzeit ca. 600 s
- Die Anlage arbeitet bei der Anzeige „MB Weich“ und „E“
- Durch drücken von „ON/OFF/OK“ für etwa 2 Sekunden wird die Anlage ausgeschaltet

5.2 Auswahl „Kühlen“

- Es wird die aktuelle Temperatur angezeigt
- Mit der „ON/OFF/OK“ Taste wird zwischen Hand (H) und Automatikbetrieb (K) gewechselt. Bei Stellung „H“ wird durch Drücken der „+“ Taste Magnetventil geöffnet, durch drücken von „-“, wird es wieder geschlossen.
- Im „K“ Betrieb wird durch drücken „+ / -“ zwischen den Parametern Solltemperatur, Pausenzeit, Druckentlastungszeit und Sprühzeit gewechselt. Nach Auswahl eines Parameters ist mit der „ON/OFF/OK“ Taste zu bestätigen. Über „+ / -“ Taster kann die gewünschte Zeit in Sekunden eingestellt werden
- Solltemperatur in °C, ab der die Anlage anfangen soll zu kühlen, z.B. 28 °C.
- Sprühzeit ca. 2-4 s
- Druckentlastungszeit ca. 1-3 s; Ziel ist, dass Kühldüsen sofort nach Schließen von Ventil 1 stoppen
- Pausenzeit ca. 20 s
- Die Anlage arbeitet bei „MBWeich“ und „K“ sowie der angezeigten aktuellen Temperatur
- Blinkt die Anzeige bei Temperatur, so wird angezeigt, dass die eingestellte Solltemperatur unterschritten ist. Die Anlage ist aktiv und beginnt zu arbeiten, sobald die Solltemperatur überschritten ist. Ca. 2 °C unter der Solltemperatur stellt sich die Anlage dann wieder ab.
- Durch drücken von „ON/OFF/OK“ für etwa 2 Sekunden wird die Anlage ausgeschaltet

TIPP für besonders Eilige: vor dem normalen Intervall-Einweichen den Einweichautomaten auf „Hand“ stellen und für 2-5 Minuten Stall komplett benetzen. Bei besonders starken Kotalagen empfiehlt es sich, die obere eingeweichte Schicht nach ein paar Stunden fortzuspülen, damit das Wasser wieder besser wirken kann. Bei größeren Abteilen kann die Einweichanlage während des Reinigens mit dem Hochdruckreiniger weiter laufen, damit die Verschmutzungen nicht wieder antrocknen.